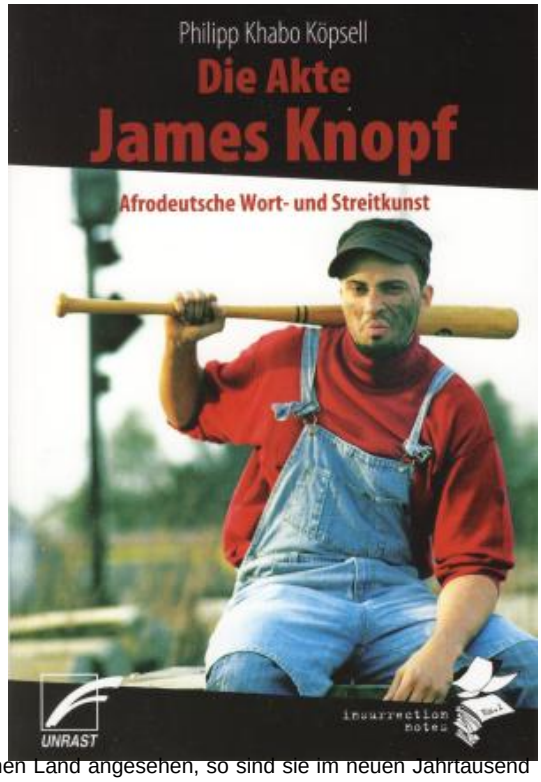
Die Akte James Knopf
Afrodeutsche Wort- und Streitkunst

Direkt zum Artikel:

www.linke-t-shirts.de/buch/die-akte-james-knopf_g207277.htm
oder kurz www.linke-t-shirts.de/g207277.htm



Preis:	**9,90 €**
AutorInnen:	Philipp Khabo Köpsell
Verlag:	Unrast Verlag
ISBN-10:	3-897716-01-1
ISBN-13:	978-3-897716-01-8
Seitenanzahl:	84
Erscheinungsdatum:	Oktober 2010
Zustand:	neu
Art:	Buch, broschiert
Lieferzeit:	Sollte das Buch nicht in der gewünschten Anzahl auf Lager sein, haben wir es grundsätzlich in einem Tag da. Grundsätzlich sind die Sachen auf Lager.

Insurrection Notes Vol. 1

Lummerland ist abgebrannt

Die Akte James Knopf ist eine poetische Verhandlung afrodeutscher kultureller Identität. Wurden Schwarze Deutsche in den 80er Jahren noch als Exoten und Ausländer im eigenen Land angesehen, so sind sie im neuen Jahrtausend Deutsche mit Fußnote des Migrationshintergrunds. In einem Land, welches sich lange Zeit als homogen-weiß und christlich verstand, müssen "abweichende" Identitäten ständig neu und radikal verhandelt werden. Die Akte James Knopf ist Verhandlung und Abrechnung zugleich.
Die Verse durchforsten die deutsche Landschaft mit poetischem Geschick und dem marginalen Blick eines „anderen“ Deutschen, der den Auswüchsen der deutschen, rassistischen Alltagsrealität und der kolonialen Kontinuität stets auf den Spuren bleibt. Jenseits von Multikulti-Romantik demaskiert Philipp Khabo Köpsell die deutsche Dominanzkultur und schafft zugleich einen schützenden Raum für alles Zwischenmenschliche. Bissige Poesie und politische Satire formen eine eindringliche, selbstbestimmte Aussage: “I speak, so you don't speak for me!“